



**tip doc Psychiatrie** – Bebilderte Verständigungshilfe für das Arzt-Patient-Gespräch. Viele Menschen haben in den vergangenen Monaten und Jahren den Weg zu uns gefunden. Sie haben zum Teil Schreckliches erlebt. Deswegen benötigen sie oft professionelle Hilfe, um mit den Bildern der Vergangenheit weiter leben zu können. Dennoch reichen ihre Deutschkenntnisse nicht aus, um sich dem Arzt oder der Schwester ausreichend vermitteln zu können.

Für den gar nicht so seltenen Fall, dass kein Übersetzer greifbar ist, steht Ihnen mit „tip doc Psychiatrie“ eine mehrsprachige bebilderte Verständigungshilfe zur Verfügung, die Ihnen hilft, sich im Notfall einen ersten Überblick über die psychischen Beschwerden Ihrer Patientin oder Ihres Patienten zu verschaffen.

Das Bilderwörterbuch „tip doc Psychiatrie“ (ISBN 978-3-9816248-5-4) ist zu einem Preis von 23,90 Euro im Buchhandel oder direkt über den Setzer Verlag unter [www.setzer-verlag.de](http://www.setzer-verlag.de) erhältlich.



**Hilfe für Suchtkranke** – Die Neuauflage der Broschüre „Hilfe für Suchtkranke“ (17. Auflage – 2016) gibt einen Überblick über die Behandlungsangebote der Einrichtungen für alkohol-, medikamenten- und drogenabhängige Menschen sowie pathologische Glücksspieler in Deutschland, welche dem bundesweit tätigen Fachverband Sucht e. V. (FVS) angehören. Zudem wurden erstmals auch Angebote für pathologische PC-/Internetgebraucher berücksichtigt. Insgesamt vertritt der Fachverband Sucht e. V. über 6.500 stationäre und viele (ganztägig) ambulante Behandlungsplätze für Suchtkranke. In der Broschüre findet man detail-

lierte Informationen über die einzelnen Behandlungseinrichtungen (zum Beispiel Behandlungsansatz, Kostenträger und Besonderheiten wie zum Beispiel Behandlung psychischer und somatischer Komorbidität, spezifisches Angebot für Senioren/Junioren, Mutter-Vater-Kind-Behandlung). Die Publikation ist insbesondere für Multiplikatoren (niedergelassene Ärztinnen und Ärzte, Betriebsärztinnen und Betriebsärzte, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, ambulante Beratungsstellen, Personalverantwortliche Betriebsräte etc.) geeignet, die in ihrem Arbeitsfeld mit suchtkranken Menschen in Kontakt kommen und fachliche Hilfe für diese suchen. Die aktuellen Behandlungsangebote sowie weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.sucht.de](http://www.sucht.de)

Einzel Exemplare können kostenlos bezogen werden beim Fachverband Sucht e. V., Walramstraße 3, 53175 Bonn, Telefon 0228 261555, Fax 0228 215885, E-Mail: [sucht@sucht.de](mailto:sucht@sucht.de), Internet: [www.sucht.de](http://www.sucht.de)



**Blickdiagnose** – Haben auch Sie einen besonderen Fall? Wenn ja, dann fotografieren und beschreiben Sie ihn für eine „Blickdiagnose“. Bitte achten Sie darauf, dass das Bild eine ausreichende Qualität aufweist (gescannte oder digitale Bilder als jpg- oder tif-Datei mit mindestens 300 dpi bei 12 cm Breite). Auch Foto-Papierabzüge (mindestens im Format 10 x 15 cm) können eingereicht werden. Polaroid-Aufnahmen oder PowerPoint-Folien hingegen sind ungeeignet. Sollte der Patient auf dem Foto identifizierbar sein, ist eine Einverständniserklärung (Formular bei der Redaktion) beizulegen. Die Bild-Nutzungsrechte gehen an das *Bayerische Ärzteblatt*.

Schreiben Sie praxisnah und prägnant. Bei der Fallbeschreibung soll es sich nicht um eine wissenschaftliche Publikation, sondern vielmehr um einen spannenden Fortbildungsbeitrag handeln. Bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro. Redaktion *Bayerisches Ärzteblatt*, Stichwort „Blickdiagnose“, Mühlbauerstraße 16, 81677 München, E-Mail: [aerzteblatt@blaek.de](mailto:aerzteblatt@blaek.de)



### Indikation bedeutet für mich ...

*Die Indikation ist einerseits auf ein bestimmtes Behandlungsziel und andererseits auf einen bestimmten Patienten und seine aktuelle soziale Situation bezogen. Sie ist damit rational, konkret und individuell.*

*Dr. Max Kaplan,  
Präsident der BLÄK*

### Ihr schneller Weg zur Arzt-Qu@lifik@tion

**Online-Antragstellung Weiterbildung** – Die wesentlichen Vorteile, die das Antragsbearbeitungs-System im Bereich der Weiterbildung „Ihr schneller Weg zur Arzt-Qu@lifik@tion“ der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) bietet:

- » portalgestützte Antragstellung mit enger Benutzerführung,
- » Unterstützung durch das Informationszentrum (IZ) der BLÄK und
- » komfortable Funktion, die das Ausdrucken des Antrags mit Anlagentrennblättern für ein bequemes Einsortieren der mitzuliefernden Zeugnisse und Belege ermöglicht.

Nähere Informationen unter [www.blaek.de](http://www.blaek.de)

**Haftpflichtversicherung** – Wir weisen darauf hin, dass der Arzt nach § 21 der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns verpflichtet ist, sich hinreichend gegen Haftpflichtansprüche im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit zu versichern!



„Selbsthilfe in Bayern: Gemeinsam – ein Wegweiser“ – Neu erschienen ist der Wegweiser „Gemeinsam“ der Selbsthilfekoordination Bayern.

Dieser informiert auf 76 Seiten rund um das Thema Selbsthilfe in Bayern. Die Liste der Kontaktadressen von selbsthilfunterstützenden Einrichtungen erleichtert das Auffinden der richtigen Anlaufstelle für Selbsthilfe am jeweiligen Ort.

Die Broschüre kann bei der Selbsthilfekoordination Bayern [www.seko-bayern.de](http://www.seko-bayern.de) angefordert werden und steht auch unter diesem Link zum Download bereit.

*Dr. Ulrike Seider (BLÄK)*

Sportweltspiele der Medizin und Gesundheit 2017 in Frankreich – Die 38. Sportweltspiele der Medizin und Gesundheit, auch bekannt als Medigames, bieten vom 1. bis 8. Juli 2017 in Marseille gleich mehrere Neuheiten. Der Austragungsort hat den Titel „Europäische Sporthauptstadt 2017“ und ist damit idealer Gastgeber für alle 26 Sportarten. Und in diesem Jahr findet erstmalig der Boule-Wettkampf à la Marseillaise (Pétanque) statt, und die Segelregatten feiern ein Comeback vor herrlicher Kulisse.

Neben den sportlichen Wettkämpfen bieten die Sportweltspiele einen internationalen Kongress für Sportmedizin und einen Erfahrungsaustausch mit Kollegen aus aller Welt. Alle Vorträge werden auf Englisch und Französisch angeboten. Ein „Posting-Raum“ wird ebenfalls zur Verfügung stehen, in dem Teilnehmer, falls gewünscht, ihre Forschungsergebnisse vorstellen können. Abgabedatum für Konferenzbeiträge ist der 26. Februar 2017.

Offizieller Anmeldeschluss ist der 15. Juni, doch der Veranstalter bemüht sich, noch bis kurz vor Beginn Kurzsentschlossene zu berücksichtigen.

Die jährlich tourenierende Sportveranstaltung wird seit 1995 von der Corporate Sport Organisation (Frankreich) organisiert. Die Teilnahme- und Unterkunfts-kosten, Teilnahmebedingungen und Anmelde-möglichkeiten finden Sie online unter [www.sportweltspiele.de](http://www.sportweltspiele.de)



Anzeige

# GLÜCKSPILZ!

medatix

## Die Praxissoftware mit dem Selbst-Update! Nie mehr Updatestress zum Quartalswechsel.

Bisher waren Updates oft harte Arbeit. Mal unvollständig, mal zeitraubend, mal nervend. medatix macht Schluss damit: Mit medatix laufen alle erforderlichen Updates von selbst. Ihre Praxissoftware ist immer komplett und Ihr Praxisbetrieb läuft ungestört weiter.

Mehr erfahren unter: [alles-bestens.medatix.de](http://alles-bestens.medatix.de)

MEDIZIN 2017  
Halle 4, Stand B10  
Messe Stuttgart  
27.01.-29.01.2017  
Besuchen Sie uns!

alles  
bestens